Universität Regensburg

In der Fakultät für Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften ist eine

Juniorprofessur (W 1 mit Tenure Track auf Lebenszeitprofessur W 2) für Digital Humanities

zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von drei Jahren zu besetzen (in der ersten Phase). Die Tenure-Track-Professur wird durch das Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Tenure-Track-Programm) gefördert. Das Programm verfolgt das Ziel, den Weg zur Professur für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der frühen Karrierephase planbar und transparent zu gestalten. Aus diesem Grund werden explizit Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler zur Bewerbung ermuntert, deren Promotion kürzlich erfolgreich abgeschlossen wurde. Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einem innovativen wissenschaftlichen Profil, ersten wissenschaftlichen Leistungen und einem außerordentlichen Potenzial für die weitere Karriere in der Wissenschaft. Die Universität Regensburg bietet die Perspektive einer dauerhaften Übertragung einer W2-Professur im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit bei positiver Tenure-Evaluation. Die Anforderungen der Tenure-Evaluation finden Sie unter <https://go.uni-regensburg.de/tt-satzung>.

Gesucht wird eine Persönlichkeit (m/w/d) mit ausgewiesenem Profil in den digitalen Geisteswissenschaften und einem fachlichen Hintergrund in Informatik, Informationswissenschaft, Digital Humanities oder verwandten Disziplinen. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) sollten mit den besonderen methodischen Herausforderungen der digitalen Geisteswissenschaften vertraut sein (z. B. *distant reading*, *distant viewing*, digitales Kulturerbe). Sie sollen dazu bereit sein, Kooperationen mit unterschiedlichen geisteswissenschaftlichen Disziplinen einzugehen. Dabei werden Projekterfahrung und die Bereitschaft, Drittmittel einzuwerben, vorausgesetzt.

In der Lehre wird die Mitarbeit an den vorhandenen Studiengängen mit Bezug zu den digitalen Geisteswissenschaften erwartet (Masterstudiengang Digital Humanities, Masterstudiengang Public History und Kulturvermittlung, weitere Module in den Studiengängen der Fakultät).

Einstellungsvoraussetzungen sind gemäß Art. 14 BayHSchPG neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung und die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die herausragende Qualifikation einer Promotion nachgewiesen wird.

Bewerberinnen und Bewerber müssen nach der Promotion die Universität gewechselt haben oder vor der Bewerbung mindestens zwei Jahre außerhalb der Universität Regensburg wissenschaftlich tätig gewesen sein.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist der Universität Regensburg ein besonderes Anliegen (nähere Infos unter www.uni-regensburg.de/chancengleichheit). Um den Gleichstellungsauftrag zu erfüllen und die Zahl ihrer Professorinnen zu erhöhen, fordert sie qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für eine Ernennung richten sich nach den Bestimmungen des BayBG und des BayHSchPG. Die Altersgrenze des Art. 10 Abs. 3 BayHSchPG ist zu beachten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis) sind ausschließlich elektronisch

bis zum 15.10.2021

an den Dekan der Fakultät für Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften (fakultaet.slk@ur.de) zu richten.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.uni-regensburg.de/datenschutz/>.

Die englische Fassung des Ausschreibungstextes finden Sie unter <https://go.uni-regensburg.de/stellenprofessuren>.